

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Christoph Samuel John.

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
John, Christoph Samuel

Tarangambadi, 01.07.1775-31.12.1775

6. Juli 1775

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and inquiries, please write to the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-162506

mairuf auf Gottes anlangliche Wort zur Lüge,
 singen und knien - Wort zur Befestigung
 gemacht worden. In sonderheit aber sollten sie
 sich hüten, zu werden, ^{bei} ~~der~~ Anzügen der
 Erfahrung das sie nicht zu werden müßten. Sind
 im Mutter Leibe staba p. Man bezugte ihnen,
 das sie auch noch singen, stetig zu werden
 als durch Jesus. Wer nimmt noch an, so
 ist das, sie ein paar Dämonen sein, so
 nimmt man die alten zu werden, man sagt ihnen
 nach Gottes Wort, das Gott die Kinder in son-
 derlich freudlich lieb, und die Kinder der Mutter,
 freudig in Mund und aus dem Rachen ist, dann
 wird das, die solche Dämonen. Man warnt sie
 auch, sie ihre Eltern durch Jesus, so
 lassen p. Die waren 2 Dämonen zu sein!
 Dem 6. July besuchte man mit ihm ⁱⁿ ~~mit~~
 gedachten Christen in Telleioli, davon gewaltige
 Mass Malerei gesehen worden. Die waren sehr
 schön, aber auch sehr, mit sehr mit Engländern
 an, und zu ihrer Erinnerung, die in der Lage
 zu fallen in Gnade. Dann zu werden, gesagt

1
 17. 11. 17.

6.

[illegible]

[illegible]

Gummi ⁴ 11. 1/2 (für continuirte)

Am 7. July 2. 1/2 Gummi ¹ 11. 1/2 aus der Malabar
rische Port. - Gummi ¹ 11. 1/2 aus dem Abundant
Lange follen nicht in der Hand, sondern in der Hand